

Leistungsbeschreibung und Vergabeverfahren für die Beschaffung von Dienstleistungen unterhalb des EU-Schwellenwertes

Tätigkeit:	Technische Leistungen im Rahmen der Maßnahmenpakete 8 (Social Media) und 10 (Durchführung & Produktion) im Rahmen der Planung und Umsetzung des „Berlin Energy Transition Dialogue 2023“ (BETD.23)
Auftraggeber:	eclareon GmbH Albrechtstr. 22 10117 Berlin
Ansprechpartnerin für Bieterfragen (nur schriftlich möglich):	Yulia Urbschat Senior Projektmanagerin yu@eclareon.com
Projektort:	Berlin, Deutschland
Laufzeit des Auftrags:	01.02.2023 bis 31.04.2023

1. Hintergrund, Ziele und Maßnahmen des BETD.23

Der zu vergebene Auftrag beinhaltet die Erbringung bestimmter technischer Leistungen im Rahmen der Planung und Umsetzung des „Berlin Energy Transition Dialogue 2023“ (BETD.23) mit Durchführung am 28. und 29. März 2023. Der BETD.23 ist eine internationale Energiewende-Konferenz mit mehr als 2.000 Teilnehmenden aus mehr als 50 Ländern, die als Präsenzveranstaltung, zusätzlich mit Online-Streaming für Interessierte, und zum insgesamt neunten Mal im Auswärtigen Amt in Berlin durchgeführt wird.

Das zentrale Ziel des BETD.23 ist die Ermöglichung eines persönlichen Austausches zwischen zahlreichen Minister_innen und deren Delegationen aus zahlreichen Ländern mit hochrangigen Entscheider_innen der internationalen Energiewirtschaft, mit der Bundesregierung und mit der deutschen Energiewirtschaft. Ein weiteres zentrales Ziel ist, die Konferenz einem breiten internationalen Publikum (über Online-Streaming) zugänglich zu machen. Die Teilnahme vor Ort ist nur auf persönliche Einladung der Veranstalter möglich.

Die Vermittlung aller Programmelemente an beiden Tagen erfolgt in parallel laufenden Programmsträngen, die in den Räumlichkeiten des AA durchgeführt und zugleich online gestreamt werden. Die Streams sollen zeitnah nach der Veranstaltung als postproduzierte Videos im Internet zur Verfügung stehen.

Die Konferenz wird durchgeführt von der eclareon GmbH in enger Abstimmung mit den weiteren Konferenzdurchführern Bundesverband Erneuerbare Energie e.V. (BEE), Bundesverband Solarwirtschaft e.V. (BSW), Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) und in enger Abstimmung mit der Bundesregierung, vertreten durch den Gastgeber AA und durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK).

Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre unterteilen sich alle Maßnahmen für die Vorbereitung, Umsetzung und Nachbereitung des BETD.23 in verschiedene Maßnahmenpakete (MP):

- MP 0 - Projektadministration
- MP 1 - Steuerung der Veranstaltungspartner
- MP 2 - Programmgestaltung
- MP 3 - Auswahl, Einladung und Betreuung der Referierenden
- MP 4 - Auswahl, Einladung und Betreuung der Teilnehmenden
- MP 5 - Planung und Durchführung der B2G- und G2G-Gespräche sowie der sonstigen ausländischen Delegationen
- MP 6 - Auswahl, Ansprache und Betreuung der Aussteller vor Ort
- MP 7 - Planung und Umsetzung der PR-Maßnahmen

MP 8 - Planung und Umsetzung der Social Media Maßnahmen

MP 9 - Management der Konferenzlogistik

MP 10 - Produktionsleitung und Veranstaltungsdurchführung

MP 11 - Nachbereitung der Veranstaltung

Die vorliegende Ausschreibung bezieht auf die MP 8 und 10.

3. Zu vergebene Leistungen

MP 8

Im Rahmen der Umsetzung des MP 8 sind, in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber, die folgenden Leistungen zu erbringen:

- Aufzeichnung, Postproduktion und anschließende Bereitstellung sämtlicher Programmpunkte in Form eines Videos on Demand einschließlich Hochladen im BETD-Youtube Kanal.
- Einbindung der Untertitel bei Youtube für zuschaltbare Untertitel im Rahmen der Postproduktion.
- Erstellung von 20 Kurzbeiträgen in verschiedenen Formaten und Ausführungen für verschiedene Social Media Plattformen.
- Uploading ausgewählter Programmpunkte (in Abstimmung mit dem Auftraggeber) in Fernsehqualität für Presse und BETD-Projektpartner.

MP10

Im Rahmen der Umsetzung des MP10 sind in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber und mit den weiteren Projektpartnern die folgenden Leistungen zu erbringen:

- HD-Livestreaming für ein hybrides Studioformat und für drei Veranstaltungsorte im Auswärtigen Amt (AA): 1. „Weltsaal“, 2. „Europasaal“ und 3. „Lichthof“ einschließlich der Bereitstellung, der Testung, des Aufbaus, Bedienung und den Abbau der dafür erforderlichen Technik. In Bezug auf die Technik werden Absprachen und gemeinsame Planung mit der Konferenztechnik und IT mit dem AA unter der Produktionsleitung seitens des Auftraggebers durchgeführt.

Es sind vier öffentliche Streams aus dem „Weltsaal“ inkl. Studio-Sessions bereitzustellen: Youtube Englisch, Youtube Deutsch, Twitter Deutsch und Twitter Englisch sowie ggf. LinkedIn Englisch durchgeführt.

Es wird zudem ein öffentlicher Stream aus dem „Europasaal“ durchgeführt: Youtube in Englisch (O-Ton), zudem über LinkedIn und Twitter. Darüber hinaus soll ein öffentlicher Stream aus dem Studio im „Lichthof“ auf Youtube erfolgen.

- Es sind folgende Leistungen zur technischen Ausstattung und Betreuung des „Weltsaals“ an beiden Veranstaltungstagen umzusetzen:
 - Ausstattung des Konferenzsaals mit fünf Kameras, vier davon auf Stativ und eine mobile Funk-Kamera.
 - Ausstattung des Konferenzsaals mit erforderlicher Streaming- und Signaltechnik zur Verbindung des „Weltsaals“ und mit einem Regiezelt im Hof vor dem Veranstaltungsgebäude (das Zelt wird vom Auftraggeber gestellt).
 - Einbindung von bis zu 20 Callern für einzelne Sessions. Im Vorfeld sollen Call-Tests durchgeführt werden.
 - Ausstattung der Moderation mit einem In-Ear-System (Funk).
 - Integration von Dolmetschertönen in Calls für zugeschaltete Teilnehmende.
 - Entwicklung und Umsetzung von Design und On-Air-Grafiken (Intro, Bauchbinden, Tafeln, Trenner) in Abstimmung mit dem Auftraggeber.
 - Technische Einbindung von im Vorfeld der Konferenz produzierten Videos, Motion-Designs und Grafiken.

- Bespielung von drei Bildschirmen und zwei Projektionsflächen links und rechts neben der Bühne.
 - Zuspielung des Programmsignals auf zwei Bildschirme im Zuschauerraum.
 - Sicherstellung der Ausspielung des Programmsignals und der Untertitel im Foyer.
 - Bereitstellung und Übergabe des Programmsignals in Deutsch in der Version 1080i50 für die TV-Übertragung.
 - Erarbeitung von Live-Untertiteln in Englisch für den Livestream und deren Bereitstellung im Format iFrame zur Einbindung auf der BETD-Webseite.
 - Erarbeitung von Live-Untertiteln in Englisch für Zuspielung im Saal auf Projektionsflächen.
 - Bereitstellung des Sendetons in Englisch für die Dolmetscheranlage und für die Ausspielung der Infrarot-Kopfhörer für Teilnehmende vor Ort.
 - Umsetzung des technischen Stagemanagements und der Aufnahmeleitung.
 - In dem „Weltsaal“-Streaming werden Zuschaltungen aus dem Studio „Lichthof“ eingebunden.
 - Vorbereitung und Umsetzung der Ablaufregie sowie Erstellung entsprechender detaillierter Regiepläne.
- Es sind folgende Leistungen zur technischen Ausstattung und Betreuung des „Europasaals“ an beiden Veranstaltungstagen umzusetzen:
- Ausstattung des Konferenzsaals mit drei Kameras, zwei davon geführt und eine fest.
 - Ausstattung des Konferenzsaals mit erforderlicher Streaming- und Signaltechnik und mit Regietechnik im gleichen Saal.
 - Bereitstellung der Technik für das Streaming in einer Sprache (Englisch).
 - Bespielung von zwei Bildschirmen rechts und links von der Bühne.
 - Entwicklung und Umsetzung von Live-Untertiteln in englischer Sprache zur Zuspielung im Saal auf zwei Bildschirmen.
 - Erarbeitung von Live-Untertiteln in Englisch für den Livestream und deren Bereitstellung im Format iFrame zur Einbindung auf der BETD-Webseite.
 - Entwicklung und Umsetzung von Design und On-Air-Grafiken (Intro, Bauchbinden, Tafeln, Trenner) in Abstimmung mit dem Auftraggeber.
 - Einbindung der Untertitel bei Youtube für zuschaltbare Untertitel im Rahmen der Postproduktion.
 - Bereitstellung erforderlicher ergänzender Lichttechnik in Abstimmung mit dem Auftraggeber.
 - Umsetzung des technischen Stagemanagements und der Aufnahmeleitung.
 - Vorbereitung und Umsetzung der Ablaufregie sowie Erstellung entsprechender detaillierter Regiepläne.

Es sind folgende Leistungen zur technischen Ausstattung und Betreuung des „Lichthofs“ an beiden Veranstaltungstagen umzusetzen:

- Ausstattung des Konferenzsaals mit drei Kameras, zwei davon geführt und eine – fest.
- Bespielung von einem Bildschirm von der Bühne aus.
- Bereitstellung des Programmsignals mit englischsprachigem Ton an den „Weltsaal“ einschl. der Regie.
- Bereitstellung erforderlicher Mikrofone und Funktechnik für Moderatoren und bis zwei weitere Referierende vor Ort
- Ausstattung des Konferenzraums mit einem In-Ear-System (Funk) mit Sprechstelle für Moderatoren.
- Bereitstellung entsprechender Lichttechnik.
- Umsetzung des technischen Stagemanagements und der Aufnahmeleitung.

- Vorbereitung und Umsetzung der Ablaufregie inkl. Erarbeitung detaillierter Regiepläne.

Darüber hinaus sind folgende leistungspaketübergreifende Leistungen zu erbringen:

- Abschluss erforderlicher Versicherungen.
- Bereitstellung des erforderlichen Personals für den Aufbau, für die Bedienung an beiden Veranstaltungstagen und für den Abbau der bereitgestellten Technik
- Sicherstellung und Organisation erforderlicher Logistik des Materials bzw. des technischen Equipments beim Auf- und Abbau.
- Bereitstellung des Verbrauchsmaterials für Personal und Technik (Masken, Desinfektion, Batterien, Tape etc.).

4. Vergabeverfahren

Die Vergabe des Auftrags zur Umsetzung der in den Kapiteln 3 und 4 abgebildeten Leistungen im Rahmen der Umsetzung der Konferenz BETD.23 erfolgt im Einklang mit dem folgenden Verfahren:

4.1 Bestandteile des Vertrags im Falle eines Zuschlags

Mit der Erteilung des Auftrags werden die folgenden Unterlagen Bestandteil des Vertrags:

- Bestimmungen des Vertrags zur Erbringung der Leistungen im Rahmen der Arbeitspakete 8 und 10, vgl. Vertragsentwurf (s. Anlage 1)
- Leistungsbeschreibung
- das Angebot des Bieters

Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen des Bieters sind ausgeschlossen.

4.2 Bietergemeinschaft

Im Falle einer Bietergemeinschaft ist im Angebot ein(e) bevollmächtigte(r) Vertreter(in) zu benennen sowie eine Erklärung über die Bietergemeinschaft (s. Anlage 2) zu unterzeichnen und vorzulegen. Diese Person vertritt die Bietergemeinschaft rechtsverbindlich gegenüber dem Auftraggeber. Die Aufgabenverteilung innerhalb der Bietergemeinschaft ist ein obligatorischer Bestandteil des Angebots.

4.3 Unterauftragnehmer

Der Auftragnehmer hat die Leistung grundsätzlich eigenständig zu erbringen. Bei Bedarf kann er sich zur Vertragserfüllung auch Dritter bedienen. In diesem Fall sind sowohl Unterauftragnehmer als auch die dem Unterauftragnehmer übertragene Leistungen im Angebot explizit zu benennen. Die Abnahme der an den Unterauftragnehmer übertragenen Leistungen erfolgt durch den Auftragnehmer. Der Auftragnehmer ist gegenüber dem Auftraggeber für die vertraglich vereinbarte Leistungserbringung verantwortlich.

4.4 Angebotsabgabe

Das Angebot ist in deutscher Sprache einzureichen und muss folgende zwei Bestandteile aufweisen:

1. Fachliches Angebot:

- 1.1 Darstellung aller Leistungen gemäß Kapitel 3 mit einem den Leistungen zugeordneten Mengengerüst zum geplanten Personal- und Technikeinsatz
- 1.2 Darstellung einer Ablaufplanung für die Umsetzung aller Leistungen gemäß Kapitel 3.
- 1.3 Personalkonzept mit Benennung des zur Umsetzung der Leistungen vorgesehenen Projektteams und der Projektleitung.

2. Preisangebot:

2.1 Angabe von Einzelpreisen (netto, exklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer) für alle Einzelpositionen entlang dem unter 1. angebotenen Mengengerüst

2.2 Angabe eines Gesamtpreises für alle Leistungen als Festpreisangebot (netto, exklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer).

Das **rechtverbindlich unterzeichnete Angebot** ist unter Angabe der Bezeichnungen „BETD.23/ Leistungserbringung Technik“ - in **zwei getrennten Dateien (PDFs)** mit den Zusätzen „Fachliches Angebot“ (PDF 1) und „Preisangebot“ (PDF 2) - **bis zum 25. Januar 2023, 23:59 Uhr** per E-Mail an die Mailadresse vergabe@eclareon.com der eclareon GmbH zu senden.

Darüber hinaus sind die unten in Kapitel 6 genannten Dokumente zum **Nachweis der formalen und fachlichen Eignung in einer getrennten E-Mail** mit der Bezeichnung „BETD.23/ Leistungserbringung MP 8 und 10 - Dokumente Eignung“ ebenfalls **bis zum 25. Januar 2023, 23:59 Uhr** per E-Mail an die Mailadresse vergabe@eclareon.com der eclareon GmbH zu senden.

Angebote, die nach der o.g. Frist bei der eclareon GmbH eingehen, werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

5. Mit dem Angebot vorzulegende Nachweise für die formale und fachliche Eignungsprüfung

Zur Prüfung der Fachkompetenz und Zuverlässigkeit (fachliche Eignungsprüfung) hat der Bieter folgende Nachweise vorzulegen:

- Kurze Unternehmensdarstellung (max. 3 Seiten) aus der hervorgeht, dass der Bieter einschlägige Kenntnisse mit der Umsetzung der ausgeschriebenen Leistungen besitzt (PDF)
- Auszug aus dem Handelsregister (PDF)
- Gezeichnete Eigenerklärung des Bieters (s. Anlage 2, PDF)
- Gezeichnete formlose Erklärung, dass eine gültige gewerbliche Betriebshaftpflicht für den Bieter vorliegt (PDF)
- Drei Projektreferenzen über vergleichbare und bereits abgeschlossene Leistungen im Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Leistung, d.h. im Rahmen der Durchführung einer international ausgerichteten Konferenz mit mehr als 500 Teilnehmenden und mit einem Auftragswert von mindestens 100.000 Euro für den Bieter, hierbei mindestens eine Referenz mit aktiver Beteiligung öffentlicher Träger des Bundes als Gastgeber der Konferenz; die Projektreferenzen dürfen nicht älter als vier Jahre sein, je Projektreferenz mit Angabe der Tätigkeiten, des eingesetzten Projektteams und namentlich Benennung des Auftraggebers mit einer Ansprechperson (PDF)
- Falls zutreffend: Gezeichnete formlose Erklärung zum geplanten Einsatz eines Unterauftragnehmers einschl. der Darstellung der Leistungen, die an den Unterauftragnehmer übertragen werden sollen (PDF)
- Falls zutreffend: Bei Bietergemeinschaften ist die beiliegende Erklärung unterzeichnet abzugeben (s. Anlage 3, PDF)

7. Eignungsprüfung und Zuschlagerteilung

Die **formale Eignung** des Bieters wird anhand des Vorliegens der in Kapitel 6 geforderten Erklärungen und dem Vorliegen des Handelsregisterauszugs geprüft.

Die **fachliche Eignung** des Bieters wird auf Grundlage der folgenden Kriterien anhand der folgenden weiteren Unterlagen laut Kapitel 6 und durch die ergänzende Sichtung des fachlichen Angebots bewertet:

- Unternehmensdarstellung, aus der die fachliche Eignung hervorgeht.

- Drei Projektreferenzen mit allen oben geforderten Angaben liegen vor.
- Eine Darstellung der Leistungen gemäß Kapitel 3 mit einem den Leistungen zugeordneten Mengengerüst zum geplanten Personal- und Technikeinsatz liegt vor.
- Eine Darstellung einer Ablaufplanung für die Umsetzung aller Leistungen gemäß Kapitel 3 liegt vor.
- Ein Personalkonzept mit Benennung des zur Umsetzung der Leistungen vorgesehenen Projektteams und der Projektleitung liegt vor.
- Ein Preisangebot

Der **Zuschlag** kann nur an formal und fachlich geeignete Bieter erfolgen. Die Zuschlagserteilung erfolgt sodann auf das wirtschaftlichste Angebot. Dieses wird auf Grundlage der Bewertungskriterien „Qualität“ mit 70 Prozent und „Preis“ mit 30 Prozent ermittelt.

Bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots werden zwei Kriterien für die „Qualität“ und der Angebotspreis bewertet:

Wertungskriterien	Gewichtung	Maximale Wertungspunkte	Maximale Gesamtpunkte
Vollständigkeit angebotener Leistungen einschl. detaillierter Personal- und Materialliste entlang der Vorgaben von Kapitel 3 der Leistungsbeschreibung (Qualität)	5	2	10 (50%)
Nachvollziehbarkeit der Ressourcen- und Ablaufplanung entlang der Vorgaben von Kapitel 3 der Leistungsbeschreibung (Qualität)	2	2	4 (20%)
Angebotener Festpreis für alle Leistungen	/	/	6 (30%)
Maximale Punktzahl			20

Die Bewertungsskala für die Wertungspunkte der Kriterien 1 und 2 (Qualität) erfolgt in folgenden Stufen für alle eingereichten Angebote mit erfolgreicher Eignungsprüfung:

0 Punkte = Anforderungen an das Angebot wurden nicht erfüllt

1 Punkt = Anforderungen an das Angebot wurden grundsätzlich, jedoch nicht ausreichend detailliert beschrieben

2 Punkte = die Anforderungen wurden vollständig erfüllt.

Die Bewertungsskala für Wertungspunkte des Kriteriums 3 (Preis) erfolgt nach folgendem Verfahren der Punktezuordnung für alle eingereichten Angebote mit erfolgreicher Eignungsprüfung:

Preis des niedrigsten eingereichten Angebots: 6 Punkte

Alle weiteren Angebote erhalten die Punktezuordnung im Verhältnis ihres Preises zum niedrigsten Angebot. Beispiel: 100 Euro = niedrigstes Angebot; weiteres eingereichtes Angebot 140 Euro = 40% über niedrigstem Angebot. Punktezahl = 6 Punkte * (100% – 40%) = 3,6 Punkte. Preisangebote, die 100% oder mehr als 100% über dem niedrigsten Angebot liegen, erhalten 0 Punkte.

Die **Zuschlagerteilung** erfolgt voraussichtlich bis zum **31.01.2023**.

8. Sonstiges

Die Angebotserstellung wird seitens des Auftraggebers nicht vergütet. Der Auftraggeber behält sich vor im Falle von fehlenden Angeboten mit erfolgreicher Eignungsprüfung oder im Falle einer Entscheidung der Bundesregierung zur Nichtdurchführung des BETD.23 diese Ausschreibung aufzuheben.

Bieterfragen können bis zu sieben Werktagen vor der Angebotsabgabe und ausschließlich in schriftlicher Form an die Ansprechpartnerin für Bieterfragen gestellt werden. Die Bieterfragen werden schnellstmöglich und mindestens bis vier Werktagen vor Erreichen der Angebotsfrist beantwortet.

9. Anlagen

- Anlage 1: Vertragsentwurf
- Anlage 2: Vorlage Bietererklärung
- Anlage 3: Vorlage Erklärung für Bietergemeinschaften